

FBL sieht sich durch Mayers Aussagen bestätigt

Brandmeier fordert personelle Konsequenzen in der Therme

Bad Birnbach. Mehr Unterstützung für Pensionen und Hotels, eine bessere Vermarktung sowie ein kinderfreundliches Bad – was jetzt Landrätin Brunni Mayer im Jahresschlussgespräch mit der PNP gefordert hat, das entspreche genau dem, was die Freie Bürgerliste in Bad Birnbach will. Dies unterstrich deren Vorsitzender, Marktgemeinderat Lothar Brandmeier. Gleichzeitig fordert er eine Neubesetzung der Thermenleitung.

Den Inhalt der Thesen von Brunni Mayer habe die Bürgerliste bereits seit Jahresanfang angemahnt, so Brandmeier in einer Pressemitteilung. Auch das übertriebene Setzen auf Tagesgäste halte er wie die Landrätin für kontraproduktiv. In Richtung Zweckverband meint Brandmeier ganz unverhohlen:

„Wenn wir jetzt einen Thermenchef haben, der das nicht einsieht, dann sollte man diesen Posten lieber heute als morgen neu besetzen.“

„Schallende Ohrfeige für Dorfner“

Den Hinweis von Brunni Mayer, in ihrem Haus ein Vermarktungskonzept für Bad Birnbach erarbeiten zu lassen, wertet der FBL-Marktgemeinderat als „schallende Ohrfeige“ für Alois Dorfner als Leiter der Kurverwaltung, dessen Aufgabe dies ja eigentlich sei. In solchen Positionen sei Kreativität und Eigeninitiative gefordert, die sich nicht darauf beschränken dürfe, „der Gemeinde eine sündteure Beratungsfirma

wie Brand:Trust aufzuschwatzen, deren einzige bisher erkennbare Ergebnisse das Bestätigen des Slogans vom ländlichen Bad und der soeben beendete Aufruhr um das Wort Dorf sind.“

Brandmeier ist nach eigenen Worten „stinksauer“, dass der Marktgemeinderat in der letzten Sitzung nicht über die Tatsache informiert worden sei, dass auf Grund der Verringerung des Werbebudgets der Therme nun zusätzlich 100 000 Euro Kosten auf die Gemeinde zukommen könnten. Hätte er das gewusst, hätte er keinesfalls dafür gestimmt, „der Firma Brand:Trust noch einmal Geld in den Rachen zu werfen in der Hoffnung, das Trauerspiel könnte dann doch noch zu einem gedeihlichen Ende führen“. – red